



**Evangelische Kirche
von Kurhessen-Waldeck**
Der Bischof

Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck · Bischof · Postfach 41 02 60 · 34114 Kassel

Ruf: (0561) 9378-0

Durchwahl 9378- 201

Fax: (0561) 9378 - 460

Internet: <http://www.ekkw.de>

e-Mail: bischof@ekkw.de

Az.: A 1874/04 – R 311-3

Datum: 24. Mai 2004

Wort des Bischofs zur Europawahl am 13. Juni 2004

Kanzelabkündigung am 6. oder 13. Juni 2004

Liebe Schwestern und Brüder,

„Komm herüber nach Mazedonien und hilf uns!“ (Apostelgeschichte 16,16) – mit diesen folgenreichen Worten spricht im Traum ein Mann den Apostel Paulus an. Der folgt umgehend dieser Bitte und setzt nach Europa über. So beginnt die bald zwei Jahrtausende währende Geschichte des Christentums auf unserem Kontinent. Seit dieser Zeit wird das Evangelium in Europa verkündigt; seit dieser Zeit übernehmen Christen Verantwortung für unseren Erdteil und seine Menschen.

Vor mehr als fünfzig Jahren entstand – die Erfahrung zweier verheerender Weltkriege vor Augen – die Vision eines vereinten Europas. Aus der Montanunion wurde die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft und schließlich die Europäische Union.

In diesem Jahr sind zehn Staaten Mittel-, Süd- und Osteuropas hinzugekommen. Europa wird auch politisch eine Union. Der Entwurf eines europäischen Verfassungsvertrags liegt vor, möglicherweise wird er in naher Zukunft verabschiedet. Die europäische Gesetzgebung und Rechtsprechung bestimmen unser Leben schon heute weitaus stärker, als es die meisten wahrnehmen.

Es sollte uns nicht gleichgültig sein, welches Gesicht Europa morgen haben wird: Wie wird es um die Menschenwürde in Europa stehen; wie ist es um die sozialen Bedingungen bestellt; welche Bedeutung wird ein vereintes Europa den christlichen Kirchen beimessen?

Am 13. Juni sind 342 Millionen Menschen in den 25 Ländern der Europäischen Union aufgerufen, die Mitglieder des Europäischen Parlaments zu wählen. Ich bitte Sie, Ihre Stimme abzugeben und so Verantwortung für Europa zu übernehmen. Ich ermutige Sie, den Kontakt mit den Kandidatinnen und Kandidaten aus Ihrer Umgebung zu suchen und ihnen von Ihren Wünschen, Sorgen und Hoffnungen im vereinten Europa zu berichten. Nehmen Sie stärker als bisher das Geschick unseres Kontinents in den Blick!

Als Christen befinden wir uns damit seit dem Apostel Paulus in einer guten Tradition. Wie er können auch wir uns bei unserem Engagement für Europa von Gott getragen wissen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Dr. Martin Hein

Bischof der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck